



INFOBOX

„AUSTRIA’S NEXT TOPMODEL – BOYS & GIRLS“

Immer donnerstags um 20.15 Uhr auf Puls 4

Die Jury. Puls 4-Moderatorin Bianca Schwarzjirg (l.) gibt als „Stimme Österreichs“ die Meinung der Online-Community wieder. Papis Loveday (M.) gilt als erfolgreichstes farbiges männliches Model der Welt und führt sein eigenes Fashion- & Lifestyle-Label. Michael Urban (r.) ist seit 20 Jahren international im Geschäft (u. a. Etro, Zegna, Iceberg, Silhouette) und bereit, seine reiche Erfahrung zu teilen. Last, but not least: Melanie Scheriau – in New York lebendes Topmodel und demnächst Mama – führt durch die Sendung und hat als Moderatorin immer das letzte Wort.

Die MODEL MACHER

Bei Minusgraden in Unterhosen. Oder nackt auf einem Pferd: Michael Urban & Papis Loveday wissen als „ANTM“-Juroren, worauf es im Job ankommt. Und Bianca Schwarzjirg weiß, wer Österreich gefällt.

Text Klaus Peter Vollmann Fotos Stefan Armbruster, Harald Lachner

Der „schönste Tag der Woche“: Seit Mitte September flimmert jeden Donnerstag um 20.15 Uhr „Austria’s next Topmodel“ über die TV-Bildschirme. Neu am Puls4-Format: Erstmals matchen sich „Boys & Girls“ um den begehrten Titel – und die Jury rund um Moderatorin Melanie Scheriau präsentiert sich mit Bianca Schwarzjirg, Papis Loveday und Michael Urban ebenfalls komplett neu aufgestellt.

look: Nach welchen Kriterien beurteilen Sie die KandidatInnen?

Michael Urban: Ich arbeite seit 20 Jahren als Model und weiß, wie man sich in den unterschiedlichen Märkten behaupten muss, welche Ups & Downs es gibt und wie man da durchtauchen kann. Zu den physischen Kriterien kommt die Motivation der Kandidaten. Alles zusammen ergibt ein rundes Bild.

Papis Loveday: Mir ist auch die Menschlichkeit wichtig. Wenn du menschlich bist und weißt, was du willst, dann hast du Charakter. Man sieht das auch auf Fotos.

look: In TV-Jurys gibt es immer die unterschiedlichsten Typen. Welche „Rolle“ nehmen Sie ein?

Bianca Schwarzjirg: Ich bin die Stimme Österreichs, ich gebe das wieder, was die Fans über die Kandidaten sagen.

Papis Loveday: Ich bin wie ein Vater, ich kritisiere, lobe und motiviere. Für viele bin ich auch eine Vertrauensperson geworden, zu der man mit all seinen Problemen kommt.



SCHÖNES QUARTETT. Bianca Schwarzjirg, Michael Urban, Melanie Scheriau und Papis Loveday (v.l. n.r.).

Michael Urban: Ich bin Mentor und Coach, ich biete Hilfestellungen an und versuche mit größter Sorgfalt herauszuarbeiten, was man besser machen könnte. Das ist vielleicht auch nicht immer angenehm, aber ich möchte den Kandidaten etwas mitgeben, auch wenn sie ausscheiden.

look: Würden Sie heute, noch am Karriereanfang stehend, an einer TV-Show wie dieser teilnehmen?

Papis Loveday: Das kann ich nicht beantworten, denn ich hatte nie vor, Model zu werden. Ich wurde von einer Agentin entdeckt, sie hat mir wirklich alles beigebracht und mich auch überall reingebracht.

Michael Urban: Ich wurde auch auf der Straße angesprochen. Mit dem Wissen von heute würde ich schon mitmachen, aber damals war ich eine „unguided missile“ und sicher nicht fernsehtauglich.

Bianca Schwarzjirg: Ich wollte nie Model werden und habe auch nicht die

Maße. Aber ich finde, es ist eine gute Möglichkeit, in relativ kurzer Zeit sehr kompakt in das Business reinzuschnuppern.

look: Viele der Challenges sind nicht gerade lustig. Was war Ihr schlimmster Job?

Michael Urban: Ich musste stundenlang barfuß und in Unterhose in einer Eishöhle in Island stehen. Man spürt seine Füße nicht mehr und ist nur damit beschäftigt, nicht zu zittern.

Papis Loveday: Ich bin für einen russischen Fotografen, der sehr gut bezahlt hat, im Winter nackt auf einem Pferd geritten. Der einzige Wärmespender war ein Heizschwammerl, und das Pferd wollte nicht, dass ich aufsteige. Außerdem war ich eingeeölt ...

look: Wo sehen Sie Ihren Favoriten/Ihre Favoritin in drei Jahren?

Bianca Schwarzjirg: International auf Laufstegen, Covern und Plakaten.

Papis Loveday: In Mailand, New York und Paris.

Michael Urban: Mein Favorit wird international sehr bekannt werden.

look: Würden Sie auch für Heidi Klums „GNTM“ arbeiten?

Papis Loveday: Ehrlich? Nein.

Bianca Schwarzjirg: Ich habe ja keine eigene Stimme, deswegen stellt sich die Frage gar nicht (lacht).

Michael Urban: Wenn ich sein darf, wie ich bin, dann ja.